



www.hebeisen.ch

www.fliegenfischen.ch

Rückblick Irland 2004

Irland war ab Ostern runde 9 Wochen ohne Regen. Das bedeutete wenig Wasser, und so schwacher, bis kein Lachsaufstieg im Frühjahr, welches ja erst am 21. Juni endet! Wir waren glücklich, die Lachswochen spät zu starten – und waren immer noch eine Woche zu früh.

Erst am Dienstag, 22. Juni kam der grosse Segen massenweise vom Himmel, füllte die Moore, dann die Bäche und Flüsse, so, dass wir in der zweiten Lachswochen ab dem 26. Juni einen guten Lachsaufstieg hatten. Das Screebe System war nun voll und wie es halt immer ist, die frischeingestiegenen Lachse beißen noch gerne, später, wenn sie braun sind, verweigern sie oft hartnäckigst jedwelches Beißen in Fliegen oder was auch immer.

Die folgenden zwei Wochen (ab 26. Juni) war denn auch gutes Lachswetter, heisst, es regnete wieder mal ab und zu, weitere frische Lachse stiegen ein und die Fangbedingungen waren ideal. Kurz, unsere Fischer fingen in dieser Zeit fast gleich viele Lachse wie im ganzen System in den Monaten April, Mai und bis zum 26. Juni gefangen wurden.

Auch die Fangergebnisse 2003 zeigten übrigens ein ähnliches Bild, der ganze Juni bis zum 28. brachte ganze 3 Lachse und wir fingen in den folgenden zwei Wochen ebenfalls fast einen Viertel aller Lachse die im Screebe System in der ganzen Saison gefangen wurden.

Quintessenz: Für 2005 sind zwei Lachsfischerwochen im Screebe House geplant.

Woche 1 vom 25. Juni bis 2. Juli

Woche 2 vom 2. Juli bis 9. Juli

Dafür haben wir für 2005 eine Woche vom 18. bis 25. Juni mit Lachsfischerei im Costelloe River und dem Fermoye Seatrout Lake geplant. Unterkunft in einem prima B&B House, das ganze Arrangement sehr günstig und im Seapool, dem untersten im Costelloe System sind allenfalls auch bei wenig Wasser oder späterem Aufstieg Lachse anzutreffen.